ZA6693

Eurobarometer 85.1

Country Questionnaire
Germany

A	your survey number

EB84.3 A

B	country

EB84.3 B

C	our survey number

EB84.3 C

D	Interview number

EB84.3 D

Q1: FALLS CODE 29 DIE EINZIGE ANTWORT IST, INTERVIEW BEENDEN

Q1: CODE 30 IST NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

Q1: FALLS CODE 30, INTERVIEW BEENDEN

Q1	Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw. die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

Mehrfachnennungen möglich

Belgien	1,
Dänemark	2,
Deutschland	3,
Griechenland	4,
Spanien	5,
Frankreich	6,
Irland	7,
Italien	8,
Luxemburg	9,
Niederlande	10,
Portugal	11,
Vereinigtes Königreich (Großbritannien, Nordirland)	12,
Österreich	13,
Schweden	14,
Finnland	15,

Republik Zypern	16,
Tschechische Republik	17,
Estland	18,
Ungarn	19,
Lettland	20,
Litauen	21,
Malta	22,
Polen	23,
Slowakei	24,
Slowenien	25,
Bulgarien	26,
Rumänien	27,
Kroatien	28,
Andere Länder	29,
Weiß nicht / Keine Angabe	30,

EB84.3 Q1 TREND MODIFIED

D11: "KEINE ANGABE" IST NICHT ZULÄSSIG

D11	Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

EB84.3 D11

D8: DARF NICHT HÖHER SEIN ALS D11

D8: "KEINE ANGABE" MIT CODE 98 CODIEREN

D8	Wie alt waren Sie, als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben?

(INT.: Sicherstellen, dass der Befragte versteht, dass es sich in D8 um Vollzeitausbildung handelt. Falls Befragter "noch studiert", Code "00", Falls keine Schulausbildung, Code 01; Falls "keine Angabe" Code 98; falls "Weiß nicht " Code 99)

EB84.3 D8

A. Ansichten und Erwartungen der Bürger im Zusammenhang mit der EU und Terrorismusbekämpfung

FILTER: QA1 bis QA8 FRAGEN WENN 16-30 JAHRE ALT, CODES 16-30 IN D11

FILTER: QA1 bis QA8 FRAGEN FÜR ÜBERREPRÄSENTATION DER BEFRAGTEN ZWISCHEN 16-30 JAHRE

AN ALLE AUSSER ÜBERREPRÄSENTIERTE STICHPROBE

INT. (BITTE VORLESEN): Wir möchten uns nun einem anderen Thema zuwenden.

QA9	Bitte sagen Sie mir, ob Sie der folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen: Das, was die Bürger der verschiedenen EU-Mitgliedstaaten zusammenbringt, ist wichtiger als das, was sie voneinander trennt.

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

Stimme voll und ganz zu	1
Stimme eher zu	2
Stimme eher nicht zu	3
Stimme überhaupt nicht zu	4
Weiß nicht / Keine Angabe	5

EB84.1 Q18

PROG.: ANTWORTEN 1 BIS 15 ROTIEREN

QA10	Finden Sie, dass die aktuellen Maßnahmen der EU in folgenden Bereichen jeweils übertrieben, angemessen/genau richtig oder unzureichend sind?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Übertrieben	Angemessen/genau richtig	Unzureichend	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Wirtschaftspolitik	1	2	3	4
2	Außenpolitik	1	2	3	4
3	Bekämpfung der Arbeitslosigkeit	1	2	3	4
4	Gesundheits- und Sozialwesen	1	2	3	4
5	Das Thema Einwanderung	1	2	3	4
6	Schutz der Umwelt	1	2	3	4
7	Terrorismusbekämpfung	1	2	3	4
8	Sicherheits- und Verteidigungspolitik	1	2	3	4

9	Gleichbehandlung von Männern und Frauen	1	2	3	4
10	Landwirtschaft	1	2	3	4
11	Förderung von Demokratie und Frieden auf der Welt	1	2	3	4
12	Energieversorgung und Energiesicherheit	1	2	3	4
13	Bekämpfung von Steuerbetrug	1	2	3	4
14	Schutz der Außengrenzen	1	2	3	4
15	Industriepolitik	1	2	3	4

NEW

PROG.: ANTWORTEN 1 BIS 15 ROTIEREN

QA11	Würden Sie sich wünschen, dass die EU in folgenden Bereichen jeweils weniger oder stärker als zurzeit interveniert?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Weniger als zurzeit	Stärker als zurzeit	Keine Änderung erforderlich / So wie jetzt (SPONTAN)	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Wirtschaftspolitik	1	2	3	4
2	Außenpolitik	1	2	3	4
3	Bekämpfung der Arbeitslosigkeit	1	2	3	4
4	Gesundheits- und Sozialwesen	1	2	3	4
5	Das Thema Einwanderung	1	2	3	4
6	Schutz der Umwelt	1	2	3	4
7	Terrorismusbekämpfung	1	2	3	4
8	Sicherheits- und Verteidigungspolitik	1	2	3	4
9	Gleichbehandlung von Männern und Frauen	1	2	3	4
10	Landwirtschaft	1	2	3	4
11	Förderung von Demokratie und Frieden auf der Welt	1	2	3	4
12	Energieversorgung und Energiesicherheit	1	2	3	4
13	Bekämpfung von Steuerbetrug	1	2	3	4
14	Schutz der Außengrenzen	1	2	3	4
15	Industriepolitik	1	2	3	4

NEW

INT. (BITTE VORLESEN): Wir möchten uns nun einem anderen Thema zuwenden.

QA12	Sagen Sie mir bitte ganz allgemein, wie hoch Sie die Wahrscheinlichkeit eines Terroranschlags in Deutschland im Moment einschätzen. Bitte verwenden Sie eine Skala von 1 bis 10. 1 bedeutet, dass das Risiko für Terroranschläge in Deutschland "nicht vorhanden" ist und 10 bedeutet, dass dieses Risiko "außerordentlich hoch" ist.

(BILDSCHIRM ZEIGEN)

1 - Nicht vorhanden	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	7
8	8
9	9
10 - Außerordentlich hoch	10
Weiß nicht / Keine Angabe	11

NEW

QA13	Auf welcher Ebene kann die terroristische Bedrohung in Deutschland Ihrer Ansicht nach am wirksamsten bekämpft werden?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Auf lokaler oder regionaler Ebene	1
Auf nationaler Ebene	2
Auf europäischer Ebene (die Europäische Union)	3
Auf globaler Ebene	4
Spontan: Alle gleichermaßen	5
Weiß nicht / Keine Angabe	6

NEW

PROG.: QA14 HÖCHSTENS 4 NENNUNGEN

PROG.: ANTWORTEN 1 BIS 13 ROTIEREN

PROG.: CODE 15 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QA14	Das Europäische Parlament empfiehlt bestimmte Maßnahmen zur Terrorismusbekämpfung. Welche dieser Maßnahmen erscheinen Ihnen am dringlichsten?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - BITTE VORLESEN - HÖCHSTENS 4 NENNUNGEN)

Bessere Kooperation zwischen den Justizbehörden der Mitgliedstaaten und Eurojust, der Einheit für justizielle Zusammenarbeit der EU	1,
Bekämpfung der Finanzierung terroristischer Gruppen	2,
Hilfe und Unterstützung für Opfer von Terrorismus	3,
Vorbeugung, um zu vermeiden, dass radikalisierte europäische Bürger die EU verlassen und sich terroristischen Organisationen anschließen, und bessere Antizipation ihrer Rückkehr in die EU	4,
Terrorismus und Radikalisierung an den Wurzeln bekämpfen	5,
Bessere Kooperation zwischen den Polizeibehörden und Geheimdiensten der Mitgliedstaaten und Europol, der polizeilichen Koordinierungsbehörde der EU	6,
Bekämpfung von Waffenhandel innerhalb der EU	7,
Wirksamere und abschreckendere Strafjustizmaßnahmen	8,
Stärkere Kontrolle der EU-Außengrenzen	9,
Fertigstellung der europäischen Fluggastdatensätze	10,
Bessere Nutzung des Schengener Informationssystems (SIS), einer europäischen Datenbank vermisster und gesuchter Personen	11,
Sicherstellen, dass bei Maßnahmen zur Terrorismusbekämpfung die Grundrechte und rechtsstaatliche Prinzipien geachtet werden	12,
Eine gemeinsame EU-Politik zur Zukunft Syriens sowie des gesamten Nahen Ostens	13,
Spontan: Sonstiges	14,
Weiß nicht / Keine Angabe	15,

NEW

PROG.: QA15 HÖCHSTENS 4 NENNUNGEN

PROG.: ANTWORTEN 1 BIS 12 ROTIEREN

PROG.: CODE 14 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QA15	Im Folgenden geht es konkret um die Bekämpfung der Radikalisierung und Rekrutierung von EU-Bürgern durch Terrororganisationen. Welche der folgenden vom Europäischen Parlament diesbezüglich empfohlenen Maßnahmen erscheinen Ihnen am dringlichsten?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - BITTE VORLESEN - HÖCHSTENS 4 NENNUNGN)

Die Bekämpfung radikaler Websites und die Entfernung illegaler Inhalte im Internet und in sozialen Onlinenetzwerken	1,
Die öffentliche Anprangerung von Radikalisierung und Terrorismus im Internet und in sozialen Onlinenetzwerken	2,
Förderung des Dialogs zwischen unterschiedlichen Kulturen und Religionen	3,
Gespräche zwischen EU-Mitgliedstaaten zu bewährten Verfahrensweisen für eine Deradikalisierung	4,
Die Bekämpfung von Radikalisierung in Gefängnissen	5,
Kommunikationskampagnen, die junge und besonders anfällige Menschen auf die Risiken einer Radikalisierung aufmerksam machen	6,
Spezielle Weiterbildung für Lehrer und Akteure vor Ort zur Vermeidung und Bekämpfung von Radikalisierung	7,
Mehr Mittel und Mitarbeiter für gebührenfreie Telefonnummern zur Vermeidung und Bekämpfung von Radikalisierung	8,
Vorträge in Schulen mit ehemaligen ausländischen "Kämpfern", die es geschafft haben, sich zu deradikalisieren	9,
Die Bekämpfung von sozialer Ausgrenzung und Armut	10,
Die Bekämpfung von Diskriminierung und Islamfeindlichkeit	11,
Zusätzliche Hilfe für Organisationen zur Vermeidung von Radikalisierung	12,
Spontan: Sonstiges	13,
Weiß nicht / Keine Angabe	14,

INT. (BITTE VORLESEN): Wir möchten uns nun einem anderen Thema zuwenden.

QA16	Haben Sie schon einmal etwas von der Beistandsklausel zwischen EU-Mitgliedstaaten gehört?

(BITTE VORLESEN! NUR EINE NENNUNG MÖGLICH!)

Ja, und Sie wissen, worum es sich dabei handelt	1
Ja, aber Sie wissen nicht genau, worum es sich dabei handelt	2
Nein	3
Weiß nicht / Keine Angabe	4

NEW

QA17	Ein EU-Land kann im Falle eines bewaffneten Angriffs auf sein Hoheitsgebiet die Beistandsklausel aktivieren. Danach müssen alle anderen EU-Mitgliedstaaten mit allen in ihrer Macht stehenden Mitteln Hilfe und Unterstützung leisten. Halten Sie diese Beistandsklausel zwischen Mitgliedstaaten der EU für... ?

(BITTE VORLESEN! NUR EINE NENNUNG MÖGLICH!)

Eine sehr gute Sache	1
Eine ziemlich gute Sache	2
Eine ziemlich schlechte Sache	3
Eine sehr schlechte Sache	4
Weiß nicht / Keine Angabe	5

NEW

B. Antibiotikaresistenz

An alle

QB1	Haben Sie in den vergangenen 12 Monaten Antibiotika in oraler Form eingenommen, z.B. als Tabletten, Pulver oder Sirup?

(NUR EINE NENNUNG MÖGLICH)

Ja	1
Nein	2
Weiß nicht / Keine Angabe	3

EB79.4 QE1a TREND MODIFIED

QB2 UND QB3 FRAGEN, FALLS "JA", CODE 1 IN QB1 – ANDERE WEITER MIT QB4

PROG.: ANTWORTEN 1 BIS 4 ROTIEREN (N)

QB2	Wie haben Sie die letzte Antibiotikakur erhalten, die Sie durchgeführt haben?

Bildschirm zeigen! Bitte vorlesen! Nur eine Nennung!

Per ärztlicher Verschreibung (Rezept)	1
Wurde von einer medizinischen Fachkraft verabreicht	2
Sie hatten noch welche von der letzten Antibiotikakur übrig	3
Aus einer Apotheke, ohne Rezept	4
Von einer anderen Stelle, ohne Rezept	5
Spontan: Kann mich nicht erinnern	6
Weiß nicht / Keine Angabe	7

EB79.4 QE1b

PROG.: ANTWORTEN 1 BIS 12 ROTIEREN

PROG.: CODE 14 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QB3	Aus welchem Grund haben Sie zuletzt Antibiotika eingenommen?

Bildschirm zeigen und vorlesen - Mehrfachnennungen möglich!

Lungenentzündung (Infekt, der eine Entzündung einer oder beider Lungenflügel hervorruft)	1,
Bronchitis (Entzündung und Schwellung der Bronchien, d.h. der Atemwege, über die die Luft von der Luftröhre in die Lunge gelangt)	2,
Rhinopharyngitis (Entzündung der Nasenschleimhaut und des Rachens)	3,
Grippe	4,
Erkältung	5,
Halsschmerzen	6,
Husten	7,
Fieber	8,
Kopfschmerzen	9,
Diarrhöe / Durchfall	10,
Harnwegsinfekt	11,
Haut- oder Wundinfektion	12,
Spontan: Andere	13,
Weiß nicht / Keine Angabe	14,

EB79.4 QE1c

An alle

QB4	Bitte sagen Sie mir für jede der folgenden Aussagen, ob Sie glauben dass diese richtig ist oder falsch ist.

Bildschirm zeigen und vorlesen! Nur eine Nennung pro Zeile!

		Richtig	Falsch	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Antibiotika zerstören Viren	1	2	3
2	Antibiotika sind ein effektives Mittel gegen Grippe und Erkältungen	1	2	3
3	Die unnötige Einnahme von Antibiotika verringert deren Wirksamkeit	1	2	3
4	Mit der Einnahme von Antibiotika gehen häufig Nebenwirkungen einher, z.B. Diarrhöe / Durchfall	1	2	3

EB79.4 QE2a

QB5	Wann sollten Sie die Einnahme von Antibiotika nach Beginn der Behandlung Ihrer Ansicht nach beenden?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Wenn Sie sich besser fühlen	1
Wenn Sie alle Antibiotika anweisungsgemäß eingenommen haben	2
Spontan: Sonstiges	3
Weiß nicht / Keine Angabe	4

NEW

QB6	Können Sie sich daran erinnern, in den vergangenen 12 Monaten Informationen gelesen oder gehört zu haben, die von der unnötigen Einnahme von Antibiotika abraten, z.B. bei Erkältungen und grippalen Infekten?

(NUR EINE NENNUNG MÖGLICH)

Ja	1
Nein	2
Weiß nicht / Keine Angabe	3

EB79.4 QE3a TREND MODIFIED

QB7 BIS QB9d FRAGEN, WENN "JA", CODE 1 IN QB6 – ANDERE WEITER MIT QB10

PROG.: CODE 12 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QB7	Wo haben Sie diese Informationen über die unnötige Einnahme von Antibiotika zum ersten Mal erhalten?

Bildschirm zeigen und vorlesen! Mehrfachnennungen möglich!

Ein Arzt hat mit Ihnen darüber gesprochen	1,
Ein Apotheker hat mit Ihnen darüber gesprochen	2,
Ein anderer Gesundheitsfachmann (z. B. eine Krankenschwester oder ein Physiotherapeut) hat mit Ihnen darüber gesprochen	3,
Ein Familienmitglied oder Freund hat mit Ihnen darüber gesprochen	4,
Sie haben im Fernsehen einen Werbespot darüber gesehen	5,
Sie haben im Internet oder in sozialen Onlinenetzwerken etwas darüber gelesen oder gehört	6,
Sie haben es in einer Broschüre oder auf einem Poster gesehen	7,

Sie haben es in einer Zeitung gelesen	8,
Sie haben im Fernsehen etwas in den Nachrichten darüber gesehen	9,
Sie haben es im Radio gehört	10,
Spontan: Sonstiges	11,
Weiß nicht / Keine Angabe	12,

EB79.4 QE3b TREND MODIFIED

QB8	Hat sich durch diese Informationen Ihre Einstellung zu Antibiotika geändert?

(NUR EINE NENNUNG MÖGLICH)

Ja	1
Nein	2
Weiß nicht / Keine Angabe	3

EB79.4 QE3c TREND MODIFIED

QB9 FRAGEN, WENN "JA", CODE 1 IN QB8 - ANDERE WEITER MIT QB10

PROG.: ANTWORTEN 1 BIS 6 ROTIEREN (N)

PROG.: CODE 8 UND 9 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH (N)

QB9	Wie wollen Sie aufgrund der Informationen, die Sie erhalten haben, Antibiotika in Zukunft nutzen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) (M)

Sie werden stets einen Arzt konsultieren, wenn Sie glauben, dass Sie Antibiotika benötigen	1,
Sie werden nie wieder Selbstmedikation mit Antibiotika betreiben	2,
Sie werden nie wieder Antibiotika einnehmen, wenn diese nicht vom Arzt verschrieben wurden	3,
Sie werden keine ungebrauchten Antibiotika mehr aufbewahren, um diese bei der nächsten Erkrankung einzunehmen	4,
Sie werden Antibiotika bei einer Grippe einnehmen	5,
Sie werden ungebrauchte Antibiotika Ihren Verwandten und Freunden geben, wenn sie krank sind	6,
Spontan: Sonstiges	7,
Spontan: nichts davon	8,
Weiß nicht / Keine Angabe	9,

EB79.4 QE3d TREND MODIFIED

An alle

INT.: (VORLESEN) Antibiotikaresistenz (AMR) bedeutet, dass Mikroorganismen resistent sind gegen antimikrobielle Behandlungen, insbesondere mit Antibiotika.

PROG.: ANTWORTEN 1 BIS 5 ROTIEREN

PROG.: CODE 7 UND 8 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QB10	Zu welchen Themen würden Sie gerne mehr Informationen erhalten?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Antibiotikaresistenz	1,
Richtige Verwendung von Antibiotika	2,
Krankheiten, bei denen Antibiotika zum Einsatz kommen	3,
Verschreibung von Antibiotika	4,
Zusammenhänge zwischen der Gesundheit von Menschen und Tieren und der Umwelt	5,
Spontan: Sonstiges	6,
Spontan: nichts davon	7,
Weiß nicht / Keine Angabe	8,

NEW

PROG.: QB11 HÖCHSTENS 3 NENNUNGEN

PROG.: CODE 15 UND 16 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QB11	Welche der folgenden Quellen würden Sie konsultieren, um sich zuverlässige Informationen über Antibiotika einzuholen?

(LISTE VORLEGEN UND VORLESEN - BIS ZU DREI NENNUNGEN ERLAUBT)

Einen Arzt	1,
Eine Krankenschwester	2,
Einen Apotheker	3,
Ein Krankenhaus	4,
Eine andere Gesundheitseinrichtung	5,
Familie oder Freunde	6,
Eine offizielle Gesundheitswebsite (z. B. eine Website der Bundesregierung / einer staatlichen Gesundheitsbehörde / der Europäischen Union)	7,
Einen persönlichen Gesundheitsblog	8,
Eine andere Gesundheitswebsite	9,

Soziale Onlinemedien	10,
Fernseher	11,
Zeitungen oder Zeitschriften	12,
Radio	13,
Spontan: Sonstiges	14,
Spontan: Ich habe kein Interesse an Informationen zu Antibiotika	15,
Weiß nicht / Keine Angabe	16,

EB79.4 QE4 TREND MODIFIED

QB12	Auf welcher Ebene kann Antibiotikaresistenz Ihrer Ansicht nach am wirksamsten bewältigt werden?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Auf individueller Ebene oder innerhalb der Familie	1
Auf regionaler Ebene	2
Auf nationaler Ebene	3
Auf EU-Ebene	4
Weltweit	5
Spontan: Maßnahmen auf allen Ebenen sind erforderlich	6
Weiß nicht / Keine Angabe	7

NEW

INT.: (VORLESEN) Wir möchten nun über den Einsatz und die Auswirkungen von Antibiotika im Zusammenhang mit landwirtschaftlichen Nutztieren sprechen, also Tiere, die für den Konsum bestimmt sind (Fleisch, Milchprodukte, usw.)

QB13	Inwieweit stimmen Sie zu oder nicht zu, dass landwirtschaftliche Nutztiere im Krankheitsfall mit Antibiotika behandelt werden sollten, wenn dies die am besten geeignete Behandlungsmethode ist?

BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE NENNUNG MÖGLICH

Stimme voll und ganz zu	1
Stimme eher zu	2
Stimme eher nicht zu	3
Stimme überhaupt nicht zu	4
Weiß nicht / Keine Angabe	5

NEW

QB14	Wussten Sie, dass der Einsatz von Antibiotika als Wachstumsförderer bei landwirtschaftlichen Nutztieren innerhalb der EU verboten ist?

Nur eine Nennung möglich!

Ja	1
Nein	2
Weiß nicht / Keine Angabe	3

NEW

C. Finanzprodukte und -dienstleistungen

An alle

PROG.: QC1: ANTWORTEN 1-10 ROTIEREN

PROG.: QC1: CODE 12, 13, 14 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QC1	Welche der folgenden Finanzprodukte und -dienstleistungen besitzen Sie?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) (M)

Girokonto	1,
Sparkonto	2,
Hypothekendarlehen	3,
Kreditkarte	4,
Privatkredit / persönliches Darlehen	5,
Aktien oder Wertpapiere	6,
Investmentfonds	7,
Lebensversicherung	8,
Kfz-Versicherung (N)	9,
Private Krankenversicherung	10,
Andere Versicherungsprodukte und -dienstleistungen	11,
Spontan: nichts davon	12,
Spontan: Verweigert	13,
Weiß nicht / Keine Angabe	14,

EB76.1 QB1 TREND MODIFIED

QC2 FÜR JEDES PRODUKT UND JEDE DIENSTLEISTUNG FRAGEN, DIE DER BEFRAGTE LAUT QC1 BESITZT - FALLS "NICHTS DAVON", "WEISS NICHT" ODER "VERWEIGERT" IN QC1, WEITER MIT QC3 (M)

QC2: CODE 12, 13, 14 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QC2	Welche/s dieser Produkte und Dienstleistungen haben Sie in einem anderen EU-Mitgliedstaat erworben?

INT.: FALLS ERFORDERLICH VORLESEN: MIT "ERWORBEN" MEINEN WIR DEN URSPRÜNGLICHEN KAUF DES PRODUKTES ODER DER DIENSTLEISTUNG BEI EINEM ANBIETER (LISTE DER PRODUKTE UNTER QC1 VORLESEN UND ALLE IN EINEM ANDEREN EU-MITGLIEDSTAAT ERWORBENEN PRODUKTE CODIEREN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) (M)

Girokonto	1,
Sparkonto	2,
Hypothekendarlehen	3,
Kreditkarte	4,
Privatkredit / persönliches Darlehen	5,
Aktien oder Wertpapiere	6,
Investmentfonds	7,
Lebensversicherung	8,
Kfz-Versicherung	9,
Private Krankenversicherung	10,
Andere Versicherungsprodukte und -dienstleistungen	11,
Spontan: Nichts davon	12,
Spontan: Verweigert	13,
Weiß nicht / Keine Angabe	14,

EB76.1 QB3 TREND MODIFIED

An alle

QC3: HÖCHSTENS 3 NENNUNGEN

QC3: CODE 15, 16 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QC3	Was sind Ihre größten Bedenken im Hinblick auf einen Kauf von Finanzprodukten und -dienstleistungen aus einem anderen EU-Mitgliedstaat?

(LISTE ZEIGEN - NICHT VORLESEN - MAXIMAL 3 NENNUNGEN)

Keine eindeutigen Informationen zu haben	1,
Es ist zu kompliziert oder schwierig	2,
Sie ziehen es vor, im Rahmen eines persönlichen Gesprächs zu kaufen	3,
Sie ziehen es vor, Finanzprodukte und -dienstleistungen aus Deutschland zu kaufen	4,
Sie wissen nicht, wie man Finanzprodukte und -dienstleistungen aus anderen Ländern kauft	5,
Sie haben Angst vor Betrug oder Kriminalität	6,
Es ist teurer oder es entstehen zusätzliche Kosten	7,
Einige Verkäufer oder Anbieter würden sich weigern, weil Sie in einem anderen Land leben	8,

In anderen EU-Mitgliedstaaten ist der Verbraucherschutz weniger stark ausgeprägt	9,
Es gibt eine Sprachbarriere	10,
Sie kennen Ihre Rechte nicht, falls es zu Problemen kommen sollte	11,
Das ist nicht nötig, da Sie bereits eine genügend große Auswahl an Produkten und Dienstleistungen haben	12,
Das ist nicht nötig, da Sie alles, was Sie benötigen, in Deutschland kaufen können	13,
Spontan: Andere	14,
Spontan: Nichts davon	15,
Weiß nicht / Keine Angabe	16,

EB76.1 QB11 TREND MODIFIED

QC4: ITEMS 1-10 ROTIEREN

QC4: CODE 12, 13, 14 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QC4	Haben Sie in den vergangenen fünf Jahren den Anbieter dieser Produkte und Dienstleistungen gewechselt?

Bildschirm zeigen und vorlesen! Mehrfachnennungen möglich!

Girokonto	1,
Sparkonto	2,
Hypothekendarlehen	3,
Kreditkarte	4,
Privatkredit / persönliches Darlehen	5,
Aktien oder Wertpapiere	6,
Investmentfonds	7,
Lebensversicherung	8,
Kfz-Versicherung	9,
Private Krankenversicherung	10,
Andere Versicherungsprodukte und -dienstleistungen	11,
Spontan: nichts davon	12,
Spontan: Verweigert	13,
Weiß nicht / Keine Angabe	14,

NEW

QC5 FRAGEN, FALLS "HAT DEN ANBIETER VON FINANZPRODUKTEN UND -DIENSTLEISTUNGEN IN DEN VERGANGENEN FÜNF JAHREN NICHT GEWECHSELT", CODE 12 IN QC4 - ANSONSTEN WEITER MIT QC6

QC3: ITEMS 1-11 ROTIEREN

QC5: CODE 13, 14 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QC5	Warum haben Sie Ihren Anbieter von Finanzprodukten und -dienstleistungen in den vergangenen fünf Jahren nicht gewechselt?

Bildschirm zeigen und vorlesen! Mehrfachnennungen möglich!

Sie haben es nie in Betracht gezogen	1,
Sie sind zufrieden mit Ihren derzeitigen Finanzprodukten und -dienstleistungen und mit Ihren Anbietern	2,
Das Angebot anderer Anbieter ist etwas unübersichtlich	3,
Durch einen Wechsel des Anbieters würden Sie Ihrer Ansicht nach nur wenig hinzugewinnen oder einsparen	4,
Ein Wechsel des Finanzanbieters ist riskant, weil bei Fehlern regelmäßige Kontozahlungen möglicherweise nicht ausgeführt werden	5,
Ihr Vertrag sieht Strafen bei einem Wechsel des Anbieters vor	6,
Sie wollen Ihre derzeitige Kontonummer beibehalten	7,
Es gibt keine anderen Anbieter mit gutem Preis-Leistungs-Verhältnis	8,
Sie sind vertraglich an Ihren derzeitigen Anbieter gebunden	9,
Es ist nicht klar, welche Schritte unternommen werden müssen, um den Anbieter zu wechseln	10,
Ein Wechsel ist zu zeitaufwändig und mühsam	11,
Spontan: Sonstiges	12,
Spontan: nichts davon	13,
Weiß nicht / Keine Angabe	14,

NEW

An alle

VORLESEN: Wir möchten nun über Transaktionen in oder mit einem anderen EU-Mitgliedstaat sprechen, bei denen eine andere Währung als der Euro verwendet wird. Mit Transaktionen sind Barabhebungen an einem Bankautomaten, Debit- oder Kreditkartenzahlungen oder Banküberweisungen gemeint.

QC6: CODE 4, 5 NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

QC6	Haben Sie in den vergangenen zwölf Monaten eine Transaktion in oder mit einem anderen EU-Mitgliedstaat durchgeführt, bei der eine andere Währung als der Euro verwendet wurde?

(BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Ja, Sie haben Bargeld abgehoben	1,
Ja, Sie haben mit EC- oder Kreditkarte bezahlt	2,
Ja, Sie haben eine Banküberweisung getätigt	3,
Nein	4,

	Weiß nicht / Keine Angabe 5,
	NEW
	QC7 FRAGEN, FALLS "HAT IN DEN VERGANGENEN ZWÖLF MONATEN EINE TRANSAKTION IN ODER MIT EINEM ANDEREN EU-MITGLIEDSTAAT DURCHGEFÜHRT, BEI DER EINE ANDERE WÄHRUNG VERWENDET WURDE", CODE 1 ODER 2 ODER 3 IN QC6 - ANSONSTEN WEITER MIT D62
QC7	Sagen Sie mir bitte, inwieweit Sie folgenden Aussagen über diese Transaktionen zustimmen oder nicht zustimmen.
	(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Die Informationen zu den Gebühren, die bei diesen Transaktionen berechnet werden, sind transparent	1	2	3	4	5
2	Die Gebühren, die für diese Transaktionen berechnet werden, sind zu hoch	1	2	3	4	5

	NEW
	D. Onlineplattformen
	D62.1&2&3&4: "KEINE ANGABE" NICHT ZULÄSSIG
D62	Würden Sie mir bitte sagen, ob Sie…?
	(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Täglich oder fast täglich	2 bis 3 mal in der Woche	Ungefähr einmal die Woche	2 oder 3 mal pro Monat	Seltener	Niemals	Spontan: kein Internetzugang
1	Bei Ihnen zu Hause das Internet nutzen	1	2	3	4	5	6	7
2	An Ihrem Arbeitsplatz das Internet nutzen	1	2	3	4	5	6	7
3	Auf Ihrem mobilen Gerät (Laptop, Smartphone, Tablet, usw.) das Internet nutzen	1	2	3	4	5	6	7
4	Anderswo das Internet nutzen (Schule, Universität, Internet-Cafés, usw.)	1	2	3	4	5	6	7

EB84.3 D62

FILTER: D79 FRAGEN, FALLS "NUTZT DAS INTERNET", CODES 1 BIS 5 IN D62_1, D62_2, D62_3 ODER D62_4 - ANSONSTEN WEITER MIT QD1

D79	Bitte sagen Sie mir für jede der folgenden Aktivitäten, ob dies eine Aktivität ist, der Sie im Internet nachgehen oder nicht.

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Täglich oder fast täglich	2 bis 3 mal in der Woche	Ungefähr einmal die Woche	2 oder 3 mal pro Monat	Seltener	Niemals	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Nutzung von Suchmaschinen und Websites, die bei der Suche im Internet behilflich sind	1	2	3	4	5	6	7
2	Nutzung eines sozialen Onlinenetzwerks, etwa um Fotos, Videos, Filme, usw. zu teilen	1	2	3	4	5	6	7

3	Nutzung von Online-Marktplätzen und E-Commerce-Websites, auf denen man Produkte und Dienstleistungen verschiedener Drittanbieter verkaufen und kaufen kann (Sie können beispielsweise Kleidung, Bücher oder Reisen verschiedener Marken und verschiedener Anbieter kaufen oder diese Produkte und Dienstleistungen verkaufen)	1	2	3	4	5	6	7

NEW

An alle

INT.: (VORLESEN) Der Begriff "Onlineplattform" wird für Websites verwendet, die Onlinetechnologien nutzen, um die direkte Interaktion zwischen Nutzern zu erleichtern. Hierzu zählen Suchmaschinen, soziale Onlinenetzwerke und Online-Marketplaces.

PROG.: ITEMS 1 BIS 4 ROTIEREN

QD1a	Sagen Sie mir bitte, inwieweit Sie folgenden Aussagen über Suchmaschinen zustimmen oder nicht zustimmen.

(BILDSCHIRM ZEIGEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Spontan: Benutze das Internet nicht	Spontan: Benutze Suchmaschinen nicht	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Bei der Onlinesuche finden Sie in der Regel das, wonach Sie suchen	1	2	3	4	5	6	7
2	Sie vertrauen darauf, dass Ihnen die relevantesten Suchergebnisse angezeigt werden	1	2	3	4	5	6	7

3	Es ist klar, welche Suchergebnisse gesponsert sind (d. h. es gibt Unternehmen, die dafür bezahlen, dass Ihre Produkte oder Dienstleistungen auf der Seite der Suchergebnisse erscheinen) und welche nicht	1	2	3	4	5	6	7
4	Wenn die Suchergebnisse nicht nützlich wären, würden Sie wahrscheinlich die Suchmaschine wechseln	1	2	3	4	5	6	7

NEW

INT.: (VORLESEN) Die meisten Onlineplattformen haben Nutzungsbedingungen, in denen erklärt wird, wie Sie die Website nutzen können und welche gesetzlichen Bestimmungen die Websites einhalten müssen. Hierzu zählen Datenschutzrichtlinien, Cookierichtlinien und Bestimmungen zu geistigen Eigentumsrechten wie etwa Urheberrechten.

QD2a	Denken Sie jetzt bitte an die Nutzungsbedingungen von Onlineplattformen. Welche der folgenden Aussagen beschreibt Ihre Situation am besten?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE NENNUNG MÖGLICH)

Sie lesen sie in der Regel und berücksichtigen sie bei der Nutzung der Onlineplattform	1
Sie lesen sie in der Regel, berücksichtigen sie aber nicht	2
Sie lesen sie in der Regel nicht	3
Spontan: Benutze das Internet nicht	4
Spontan: Benutze Onlineplattformen nicht	5
Weiß nicht / Keine Angabe	6

NEW

PROG.: ITEMS 1 BIS 3 ROTIEREN

QD3a	Sagen Sie mir bitte, inwieweit Sie folgenden Aussagen über Suchergebnisse auf Onlineplattformen jeweils zustimmen oder nicht zustimmen.

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Spontan: Benutze das Internet nicht	Spontan: Benutze Onlineplattformen nicht	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Die Reihenfolge, in der Onlineplattformen Suchergebnisse anzeigen, wirkt sich auf Ihr Verhalten als Verbraucher aus	1	2	3	4	5	6	7
2	Sie erwarten, dass Onlineplattformen Suchergebnisse in der Reihenfolge anzeigen, die am ehesten Ihren Interessen entspricht	1	2	3	4	5	6	7
3	Onlineplattformen sollten die Reihenfolge, in der Suchergebnisse angezeigt werden, je nach ihren geschäftlichen Interessen ändern können	1	2	3	4	5	6	7

NEW

INT.: (VORLESEN) Wie Sie vielleicht wissen, erfassen Onlineplattformen personenbezogene Daten über die Onlineaktivitäten von Internetnutzern (Suchanfragen, Einkäufe, Interaktionen auf sozialen Onlinenetzwerken).

PROG.: ITEMS 1 BIS 3 ROTIEREN

QD4	Sagen Sie mir bitte, inwieweit Sie folgenden Aussagen über die Erfassung und Nutzung dieser personenbezogenen Daten durch Onlineplattformen zustimmen oder nicht zustimmen.

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Spontan: Benutze das Internet nicht	Spontan: Benutze Onlineplattformen nicht	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Sie sind sich bewusst, dass jeder Nutzer das Internet (das, was Sie im Internet sehen) anders erleben kann und dass dies von früheren Onlineaktivitäten des Nutzers abhängt	1	2	3	4	5	6	7
2	Sie machen sich Sorgen um die Daten, die im Internet über Sie erfasst werden	1	2	3	4	5	6	7
3	Onlineplattformen sollten von staatlichen Behörden reguliert werden, um die Anzeige von Suchergebnissen einzuschränken, die von erfassten Nutzerdaten abhängen	1	2	3	4	5	6	7

NEW

PROG.: ITEMS 1 BIS 3 ROTIEREN

QD5	Inwieweit fühlen Sie sich wohl oder unwohl angesichts der Tatsache, dass (INSERT ITEM) Informationen über Ihre Onlineaktivitäten und personenbezogenen Daten nutzen, um maßgeschneiderte Werbung oder Inhalte anzuzeigen, die Ihren Interessen entsprechen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE MÖGLICH)

		Sehr wohl	Ziemlich wohl	Ziemlich unwohl	Sehr unwohl	Spontan: Benutze das Internet nicht	Spontan: Benutze Onlineplattformen nicht	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Suchmaschinen	1	2	3	4	5	6	7
2	Soziale Onlinenetzwerke	1	2	3	4	5	6	7
3	Online-Marketplaces	1	2	3	4	5	6	7

NEW

INT.: (VORLESEN) Einige Onlineplattformen haben Ranglistensysteme bzw. Bewertungssysteme. Dadurch werden verschiedene Produkte, Dienstleistungen und sogar Anbieter (z. B. Hotels, Restaurants, Haushaltsgeräte, Geschäfte) nach einer bestimmten Rangordnung aufgelistet.

QD6	Inwieweit halten Sie diese Ranglistensysteme bzw. Bewertungssysteme als zuverlässig oder nicht zuverlässig?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Sehr zuverlässig	1
Ziemlich zuverlässig	2
Nicht wirklich zuverlässig	3
Überhaupt nicht zuverlässig	4
Spontan: Benutze das Internet nicht	5
Spontan: Benutze Onlineplattformen nicht	6
Weiß nicht / Keine Angabe	7

NEW

DEMOGRAFIE

AN ALLE

D1: "KEINE ANGABE" MIT CODE 11 CODIEREN

D1	In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

BILDSCHIRM ZEIGEN! Dem Befragten Zeit lassen, n i c h t beeinflussen! Falls er zögert, zur Nennung ermutigen!

1 Links	2	3	4	5	6	7	8	9	10 Rechts
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Spontan: Verweigert	11
Weiß nicht	12

EB84.3 D1
D7: "KEINE ANGABE" MIT CODE 16 CODIEREN

D7	Hier ist eine Liste mit möglichen Familiensituationen. Welche davon entspricht Ihrer eigenen Lebenssituation am besten?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN)

VERHEIRATET ODER WIEDERVERHEIRATET	
Haushalt ohne Kinder	1
Haushalt mit Kindern aus dieser Ehe	2
Haushalt mit Kindern aus einer früheren Ehe eines der beiden Ehegatten	3
Haushalt mit Kindern aus dieser und einer früheren Ehe	4
UNVERHEIRATET MIT PARTNER/IN ZUSAMMENLEBEND	
Haushalt ohne Kinder	5
Haushalt mit Kindern aus dieser Verbindung	6
Haushalt mit Kindern aus einer früheren Verbindung eines der beiden Partner	7
Haushalt mit Kindern aus dieser Verbindung und aus einer früheren Verbindung eines der beiden Partner	8
SINGLE / ALLEINSTEHEND	
Haushalt ohne Kinder	9
Haushalt mit Kindern	10
GESCHIEDEN ODER GETRENNT LEBEND	
Haushalt ohne Kinder	11
Haushalt mit Kindern	12
VERWITWET	
Haushalt ohne Kinder	13
Haushalt mit Kindern	14
Spontan: Andere	15

	Spontan: Verweigert	16

EB84.3 D7

D10: "KEINE ANGABE" IST NICHT ZULÄSSIG

D10	Geschlecht eintragen.

Männlich	1
Weiblich	2

EB84.3 D10

Frage D15b nur an Befragte, die derzeit nicht berufstätig sind - Code 1 bis 4 in D15a

D15a&b: "KEINE ANGABE" IST NICHT ZULÄSSIG

D15a&b: BILDSCHIRM NICHT ZEIGEN

D15a: FALLS D15a=2 DANN D8=00

D15a: FALLS D15<>2 UND D8=00 DANN D8 KORRIGIEREN ODER ANTWORT BEI D15a ÄNDERN

D15a	Welchen Beruf üben Sie zurzeit aus?

D15b	Welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

	(2599-2600)	
(BILDSCHIRM NICHT ZEIGEN)	D15a	D15b
	Derzeitiger Beruf	Früherer Beruf
Nicht berufstätig		
Hausfrau / Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)	1	1
Schüler / Student	2	2
Zur Zeit arbeitslos	3	3
Rentner / Pensionär / Frührentner / Invalidisiert	4	4
Selbstständig		
Landwirt	5	5
Fischer	6	6
Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)	7	7
Ladenbesitzer, Handwerker usw.	8	8
Selbstständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)	9	9
Angestellt		

Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Ärzte, Anwälte, Steuerberater, Architekten usw.)	10	10
Leitende Angestellte / Beamte, Direktor oder Vorstandsmitglied	11	11
Mittlere Angestellte / Beamte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)	12	12
Sonstige Büroangestellte / Beamte	13	13
Angestellte / Beamte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer etc.)	14	14
Angestellte / Beamte ohne Bürotätigkeit z.B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann etc.)	15	15
Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit	16	16
Facharbeiter	17	17
Sonstige Arbeiter	18	18
Nie berufstätig gewesen	19	19

EB84.3 D15a&b

D25: "KEINE ANGABE" MIT CODE 4 CODIEREN

D25	Würden Sie sagen, dass Sie in einer ländlichen Gegend, also auf dem Dorf, in einer Kleinstadt oder Mittelstadt oder in einer großen Stadt leben?

(VORLESEN)

Ländliche Gegend	1
Klein- oder Mittelstadt	2
Große Stadt	3
Weiß nicht / Keine Angabe	4

EB84.3 D25

D40a: MINIMUM = 01

D40a	Wie viele Personen ab 15 Jahren leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

(BITTE EINTRAGEN)

EB84.3 D40a

D40b: MINIMUM = 00

D40b	Wie viele Kinder unter 10 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

(BITTE EINTRAGEN)

EB84.3 D40b

D40c: MINIMUM = 00

D40c	Wie viele Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

(BITTE EINTRAGEN)

EB84.3 D40c

D46: "KEINE ANGABE" MIT CODE 13 CODIEREN

D46: CODES 12 UND 13 SIND NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

D46	Welche Dinge auf dieser Liste besitzen Sie?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Fernsehgerät	1,
DVD-Player	2,
Musik-CD-Player	3,
Computer	4,
Laptop	5,
Tablet	6,
Smartphone	7,
Eine Internetverbindung zu Hause	8,
Auto	9,
Wohnung / Haus, die/das Sie bereits bezahlt haben	10,
Wohnung / Haus, die/das Sie noch abbezahlen	11,
Spontan: nichts davon	12,
Weiß nicht / Keine Angabe	13,

EB84.3 D46

D60: "KEINE ANGABE" MIT CODE 4 CODIEREN

D60	Hatten Sie in den letzten 12 Monaten am Ende des Monats Schwierigkeiten beim Bezahlen Ihrer Rechnungen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN)

Meistens	1
Gelegentlich	2
Nahezu nie/ nie	3
Spontan: Verweigert	4

EB84.3 D60

D63: "KEINE ANGABE" MIT CODE 8 CODIEREN

D63	Würden Sie sich selbst und Ihren Haushalt zur … zählen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN)

Arbeiterklasse der Gesellschaft	1
Untere Mittelschicht der Gesellschaft	2
Mittelschicht der Gesellschaft	3
Obere Mittelschicht der Gesellschaft	4
Oberschicht der Gesellschaft	5
Spontan: Andere	6
Spontan: Nichts davon	7
Spontan: Verweigert	8
Weiß nicht / Keine Angabe	9

EB84.3 D63

D70: "KEINE ANGABE" MIT CODE 5 CODIEREN

D70	Sind Sie insgesamt gesehen mit dem Leben, das Sie führen …

Nur eine Nennung möglich!

sehr zufrieden	1
ziemlich zufrieden	2
nicht sehr zufrieden	3
überhaupt nicht zufrieden	4
Weiß nicht / Keine Angabe	5

EB84.3 D70

D71:1&2&3: "KEINE ANGABE" MIT CODE 4 CODIEREN

D71	Wenn Sie mit Freunden oder Verwandten zusammen sind, würden Sie sagen, Sie diskutieren häufig, gelegentlich oder niemals über

Vorgaben bitte vorlesen!

		Häufig	Gelegentlich	Niemals	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Die deutsche Politik	1	2	3	4
2	Europäische politische Angelegenheiten	1	2	3	4
3	Lokale politische Angelegenheiten	1	2	3	4

EB84.3 D71a

Q72.1&2: "KEINE ANGABE" MIT CODE 5 CODIEREN

D72	Inwieweit stimmen Sie jeder der folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - Vorgaben bitte vorlesen!)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Meine Stimme zählt in der EU	1	2	3	4	5
2	Meine Stimme zählt in Deutschland	1	2	3	4	5

EB84.3 D72

D73: "KEINE ANGABE" MIT CODE 4 CODIEREN

D73	Würden Sie sagen, dass sich die Dinge in Deutschland derzeit ganz allgemein in die richtige Richtung oder in die falsche Richtung entwickeln? Und in der Europäischen Union?

(VORLESEN)

		Dinge entwickeln sich in die richtige Richtung	Dinge entwickeln sich in die falsche Richtung	Spontan: Weder noch	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Deutschland	1	2	3	4
2	Europäische Union	1	2	3	4

EB84.3 D73a

D78: "KEINE ANGABE" MIT CODE 6 CODIEREN

D78	Ganz allgemein gesprochen, ruft die EU bei Ihnen ein sehr positives, ziemlich positives, weder positives noch negatives, ziemlich negatives oder sehr negatives Bild hervor?

Nur eine Nennung!

Sehr positiv	1
Ziemlich positiv	2
Weder positiv noch negativ	3
Ziemlich negativ	4
Sehr negativ	5
Weiß nicht / Keine Angabe	6

EB83.4 D78

Interviewprotokoll

P1	Datum des Interviews

(2688-2689)

		Tag			Monat

EB84.3 P1

P2	Interviewbeginn (Uhrzeit)

INT.: 24-Std.-Darstellung benutzen

(2692-2693)

		Stunde			Minute

EB84.3 P2

P3	Interviewdauer (Minuten)

			Minuten

EB84.3 P3

P4: "KEINE ANGABE" NICHT ZULÄSSIG

P4	Anzahl der Personen, die während des Interviews anwesend waren (inkl. Interviewer)

zwei Personen (Befragte/r und Interviewer)	1
drei Personen	2
vier Personen	3
fünf oder mehr Personen	4

EB84.3 P4

P5: "KEINE ANGABE" NICHT ZULÄSSIG

P5	Mitarbeit der/des Befragten

sehr gut	1
gut	2
mittel	3
schlecht	4

EB84.3 P5

P6	Ortsgröße

(BIK)

EB84.3 P6

P7	Region

CODES der NUTS I Regionen = Bundeslandebene)

EB84.3 P7

P8	Postleitzahl

EB84.3 P8

P9	Sample Point Nummer

EB84.3 P9

P10	Interviewer-Nummer

EB84.3 P10

P11	FREI LASSEN

EB84.3 P11

P13 NUR IN LU, BE, ES, FI, EE, LV, UND MT ABFRAGEN

P13	Interviewsprache

Sprache 1	1
Sprache 2	2
Sprache 3	3

EB84.3 P13